

Dieser Technical Rider ist Bestandteil des Gastspielvertrags.

Die Band besteht aus vier Musikern (Dr/B/G/Vox) und bringt kein weiteres Personal mit, außer evtl. (nach Absprache mit dem Veranstalter) einem/r Merch-Verkäufer/in. Eigene Techniker bringt die Band nicht mit, d. h. technisches Personal zum Betreuen der Ton- und Lichtanlage muss vor Ort sein.

Die Kurzliste auf den Seiten 1 und 2 dient der schnellen Orientierung. Bei Bedarf finden Sie die genauen technischen Anforderungen sowie die Ausleihregelung für Backline und PA auf den Seiten 3 und 4.

Backline- & PA-Anforderungen

- Shell-Set: eine Kick-Drum, zwei Rack-Toms und ein Floor-Tom (notfalls reichen ein Rack- und ein Floor-Tom aus).
- Gitarrenbox: 4x12" (4 oder 16 Ω , bevorzugt von Marshall).
- Bassbox: mind. 4x10" (4 oder 8 Ω).
- Gesang: Es gibt nur einen Sänger, der zudem sein eigenes Shure SH55 II mitbringt. Falls er selbiges vergisst, reichen ihm die „üblichen Verdächtigen“ (s. Input-Liste, S. 2) völlig aus.
- Abnahme-Mikros: Keine Präferenzen. Bei kleinen Indoor-Veranstaltungsorten (bis 100 Zuhörer) müssen vom Schlagzeug nur die Kick-Drum und ggf. noch die Toms abgenommen werden.
- PA: keine Präferenzen, solange sie auf die Größe der Location/des Publikums mit genug Reserven für eine hohe Lautstärke mit druckvollem, übersteuerungsfreiem Klang ausgelegt ist.

Monitoring

Bei einer hinreichend kleinen Bühne, auf der sich die Musiker gegenseitig hören können, müssen die Wedges lediglich Gitarre, Bass und Vocals abbilden, andernfalls sollten zusätzlich Kick, Snare und Hi-hat auf die Wedges gelegt werden. Auf dem Drumfill sollten Gitarre, Bass, Vocals sowie die Kick-Drum zu hören sein.

Sonstiges

Fünf Stromanschlüsse auf der Bühne werden benötigt. Auf- bzw. Abbau werden i. d. R. ohne Helfer binnen 15 Minuten bewältigt. Sollte ein Soundcheck nicht möglich sein, reicht ein Line-Check direkt vor dem Gig aus.

Sound

Gitarre und Bass sind – je nach Song – auf C# bzw. Drop-H gestimmt und sollten dem Genre Stoner Rock entsprechend klingen; in dieser Hinsicht sind die Amps allerdings bereits gut eingestellt. Wenn möglich, wird ein natürlicher Drum-Sound mit moderatem „Click“ auf der Kick-Drum und so wenig Gate wie möglich auf den Toms bevorzugt. Leichter Hall auf dem Gesang wäre optimal.

Mischpult/Input-Liste

- 12 Mikrofonkanäle: Kick, Snare, Hihat, 3 x Tom, 2 x Overhead, Guitar, Bass, Vox
- (bandeigene PA: Kick, Snare, 2x Overhead, Guitar, Bass, Vox)

| Kanal | Input | Mic | Insert |
|-------|-----------------|--------------------------|-----------------------|
| 1 | Kick-Drum | z. B. beta52 o. e602 | Gate |
| 2 | Snare oben | z. B. sm57 | Comp |
| 3 | Hihat | Condensator (z. B. C451) | |
| 4 | Tom1 | z. B. beta98 o. e904 | Gate (leicht) |
| 5 | Tom2 | z. B. beta98 o. e904 | Gate (leicht) |
| 6 | Tom3 | z. B. beta98 o. e904 | Gate (leicht) |
| 7 | Overhead re | Condensator (z. B. NT5) | |
| 8 | Overhead li | Condensator (z. B. NT5) | |
| 9 | Git | z. B. e906 o. sm57 | |
| 10 | Bass | DI | Comp |
| 11 | Bass Amp (opt.) | z. B. Re20 o. e602 | Comp |
| 12 | Vox | z. B. SM58, e935 etc. | Comp, Reverb (leicht) |

Licht

Die Band hat keine feste Licht-Show und gibt sich notfalls mit zwei Wohnzimmerlampen an den hinteren Seiten der Bühne zufrieden, wäre allerdings dankbar für eine abwechslungsreiche Bühnenbeleuchtung.

Merchandise-Verkauf

Ein Tisch (ca. 60 cm x 100 cm) und ein Stuhl reichen aus.

Catering

Die Band besteht aus pflegeleichten Allesessern. Vegetarische und vegane Mahlzeiten werden akzeptiert, Standardkost wird allerdings bevorzugt. An Getränken sollte – neben dem üblichen „Band-Kasten“ Bier – pro Bandmitglied ein Liter Mineralwasser (Medium oder still) für den Auftritt bereitgestellt werden.

Übernachtung

Sollte eine Übernachtung nötig sein, reichen vier Matratzen und Kissen in einem dunklen, warmen, trockenen Raum in fußläufiger Entfernung zur Location völlig aus. Bettzeug/Schlafsäcke bringt die Band selbst mit.

Gage

Die übliche Gage der Band beträgt 150 € bis 100 km Entfernung vom Proberaum, darüber hinaus erhöht sich diese um 1,50 €/km. Andere Vereinbarungen müssen vorab besprochen und im Gastspielvertrag notiert werden.

Auf einen gelungenen Gig, herzlichen Dank für die Zusammenarbeit!

Ausleihregelung

Nach Vereinbarung im Vorfeld kann die Band gegen eine im Gastspielvertrag zu vermerkende Aufwandsentschädigung Teile der Backline oder auch die gesamte Backline stellen. Entsprechendes gilt für die PA. In grauer Schrift gelistetes Equipment steht nicht zum Ausleihen zur Verfügung.

| Bandmitglied | Equipment | immer dabei: | zum Ausleihen: |
|---------------|--|--------------------------|--|
| André (Drums) | <ul style="list-style-type: none">• 4-teiliges Shell-Set („2 up/1 down“):<ul style="list-style-type: none">– 22"-Kick– 2 Rack-Toms (10" bzw. 12" Durchmesser)– 16"-Floor-Tom• 13"x6,5"-Snare o. 14"x08"-Snare• Hardware-Set:<ul style="list-style-type: none">– Drei Beckenständer sowie zwei Beckenarme (inkl. Multi-Klammern) mit intakten Auflagen, Filzen, Beckenschrauben und Nylon-Sleeves– Iron-Cobra-Hihat-Maschine (zweibeinig)– Iron-Cobra-Doppelpedal– höhenverstellbarer Drumthron– „Air Ride“-Snarestativ o. „Low“-Snarestativ• Becken-Set (Istanbul Agop Xist):<ul style="list-style-type: none">– 15"-Hihat– 22"-Ride– 2 Crashes (18" und 20")– 20"-China– 10"-Splash• Sticks (5A and 5B) | - ✓ ✓ ✓ | ✓ ✓ - ✓ ✓ ✓ - - ✓ - |
| Jan (Guitar) | <ul style="list-style-type: none">• Gitarren:<ul style="list-style-type: none">– Gibson Flying V Faded Worn Cherry (Drop H-Tuning)– Epiphone Les Paul Custom Limited EMG EB (Drop H-Tuning)• Amp: Trace Elliot Speed Twin 50H MK II• Cab: Marshall 1960 BV 4x12• Effects (auf Pedaltrain-Board mit 220-V-Netzgerät):<ul style="list-style-type: none">– TC Electronic PolyTune– Ibanez WD7 Weeping Demon Jr Wah– Boss SD-1 Super Overdrive– Danelectro CV-1 Cool Cat Vibe– Fame PH-10 Sweet Tone Phaser– Boss CE-2 Chorus– Digitech DigiDelay | ✓ ✓ - ✓ | - ✓ ✓ - |
| Dennis (Bass) | <ul style="list-style-type: none">• Bassgitarren:<ul style="list-style-type: none">– Sandberg Electra VS4 creme (Drop H-Tuning)– G&L Tribute SB-2 Gloss white (Drop H-Tuning)• Amp: Orange Terror Bass 500 (+ DI-Box)• Cab: Ampeg SVT-810E, alternativ 4x10"/4x12" oder 6x10"• Effekte (auf einem Pedalboard mit 220-V-Netzgerät):<ul style="list-style-type: none">– Electro Harmonix Nano Steel Leather– Electro Harmonix Nano LPB-1– Electro Harmonix BassBalls | ✓ ✓ - ✓ | - ✓ ✓ - |
| Martin (Vox) | <ul style="list-style-type: none">• Mikrofon: Shure SH 55 II• Effektgerät: BOSS VE20 (220 V) | ✓ - | - - |

Persönliches Equipment („immer dabei“)

Wie in der obigen Liste aufgeführt, bringt jedes Bandmitglied seine eigene Standardausrüstung mit, von der einige Dinge anderen Musikern zur Verfügung gestellt werden können (nach vorheriger schriftlicher Absprache).

- Der Trommler wird, zusätzlich zu Becken, Sticks und anderer persönlicher Ausrüstung, definitiv folgendes Equipment mitbringen:
 - eine 13"x6,5"-Snare mit einem „Air Ride“-Stativ oder eine 14"x08"-Snare mit „Low“-Snarestativ, einem Doppelfußpedal (rechts), eine zweibeinige Hi-hatmaschine, einen stabilen Drumhocker mit Drehspindel sowie drei Beckenständer plus zwei Beckenarme (inkl. Multi-Klammern) mit intakten Auflagen, Filzen, Beckenschrauben und Nylon-Sleeves.
 - Andere Trommler dürfen all dies – außer Becken, Sticks, „Air Ride“ und 14"x08" – nutzen.
- Der Gitarrist wird, zusätzlich zu seinem Instrument, Effekten und anderer persönlicher Ausrüstung, definitiv einen 50-Watt-Röhren-Amp mitbringen. Andere Gitarristen dürfen den Amp nutzen.
- Der Bassist wird, zusätzlich zu seinem Instrument, Effekten und anderer persönlicher Ausrüstung, definitiv einen 500-Watt-Digital-Amp mitbringen. Andere Bassisten dürfen den Amp nutzen.
- Der Sänger wird definitiv sein eigenes Shure SH55 II mitbringen.

PA

Die im Folgenden aufgelistete bandeigene PA hat bereits mehrere selbstorganisierte Gigs in Räumen mit ca. 400 m²/150 Zuhörern druckvoll und übersteuerungsfrei beschallt (Ausleihregelung s. S. 1).

- Peavey PR15-Boxen (2012):
 - Zwei-Wege-Lautsprecher: 15"-Woofer mit 2 3/8"-Horn, 400 W
 - Eingang: 2 x Klinke
 - Abmessungen (B x T x H): 550 mm x 730 mm x 431 mm, Gewicht: ca. 6 kg
- Boxenständer (etwa baugleich mit Millennium BS 2211 b Mk II):
 - bei maximaler Höhe bis 30 kg zentrisch belastbar
 - Höhe 1,25 m bis ca. 2,00 m
 - Rohrdurchmesser des Stativflanschs: 35 mm
- the box CL 115 (2014):
 - Leistung: 220 W RMS / 500 W Peak + 2 x 220 / 500 W RMS / Peak
 - für den Anschluss von zwei Tops
 - Maximalpegel: 122 dB, Übertragungsbereich: 35-130 Hz
 - interne Frequenzweiche
 - Eingänge: 2 x XLR, 2 x Klinke / Ausgänge: 2 x Speaker Twist
 - Hochständerflansch: 36 mm
 - Abmessungen (B x T x H): 460 mm x 565 mm x 610 mm, Gewicht: 40 kg
- the t.mix pm 800 Powermixer (2008):
 - Leistung: 250 W, 4 Ohm
 - Eingänge: 8 x mono, 1 x stereo / Ausgang: Speaker Twist
 - 24-bit-Multieffektprozessor mit 99 Presets
 - Clip-LED pro Kanal
 - 7-Band-Thomann Stereo-Master-EQ, Summen-Kompressor/Limiter
 - 12-V-Lampenanschluss
 - Abmessungen (B x T x H): 530 mm x 260 mm x 260 mm, Gewicht: 11,7 kg